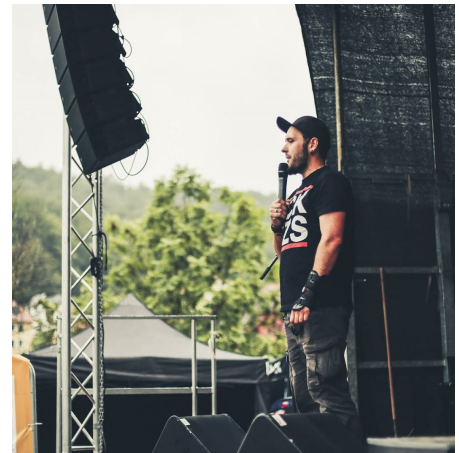




Rock for Tolerance

Gemeinsam ein Zeichen setzen für mehr Toleranz und Miteinander!

Alles fing damit an, dass Robert Maaßen, Sänger und Bassist der Hann. Mündener Band 'Best Before Monday', wie jeden Morgen Facebook öffnete und durch die lokalen Gruppen scrollte. Ein Thema beherrschte die Kommentarspalten im Frühjahr 2016 wie kaum ein anderes: Die Flüchtlingskrise. Und was er zu lesen bekam war, wie so oft, eine Flut aus Unwissenheit, Unsicherheit, Angst, aber auch jeder Menge Hass und Hetze. Am Abend stand Bandprobe auf dem Plan und während der Planung für kommende Konzerte, formte sich ein Gedanke heraus. Man sollte ein "Rock gegen rechts"-Konzert in Hann. Münden veranstalten, um Stellung zu beziehen. Aber ein einfaches Konzert schlägt wohl nur eine kurze Welle, die schnell wieder abflacht. Es sollte etwas größeres und vor allem nachhaltiger sein. Man könnte Firmen und Organisationen die Möglichkeit geben, sich unter einem Banner für mehr Menschlichkeit und Liebe zu vereinen. Für einen Platz auf diesem Banner zahlen die Teilnehmenden etwas Geld und dieses eingenommene Geld wird nach der Veranstaltung gespendet. Aber an welche Organisation sollte das Geld gespendet werden? Welche sozialen Projekte gibt es überhaupt in Hann. Münden an die man es spenden könnte? Man sollte mal recherchieren und diesen Projekten eine Bühne bieten, vielleicht ebenfalls im Rahmen der Veranstaltung. Mit diesem Bierdeckel-Konzept im Hinterkopf, besuchte Robert Maaßen am Abend desselben Tages das Dielengrabenfest in Hann. Münden. Dort traf Robert zufällig mit Marco Hepe und weitere Vertretern des Spendenparlaments Hann. Münden zusammen und berichtete von seiner Idee, sie sofort auf offene Ohren traf. In den darauffolgenden Monaten wurde aus der Idee ein fertiges Konzept, mit dem Namen "Rock for Tolerance" - Gemeinsam ein Zeichen setzen gegen Rassismus, Hetze und Intoleranz!



Schnell war das Geschwister-Scholl-Haus als Veranstaltungsort erwählt und das Spendenparlament als Verwalter der Gelder gewonnen. Es ließen sich unkompliziert vier Bands aus der Region finden die für diese Sache kostenlos auf die Bühne gehen. Weitere Helfer*innen wurden von der Idee überzeugt und auch die Ausstellung sozialer Projekte nahm Gestalt an. Die anfänglich etwas schleppend ablaufende Akquise für die

Wall of Love brachte Geld in den Spendentopf und als dann im Oktober im Geschwister-Scholl-Haus die Türen geöffnet wurden zeigte sich, dieses Konzept funktioniert.

Im darauffolgenden Jahr wurde aus der kleinen indoor Veranstaltung im Herbst, ein Sommer Open Air. Die Veranstaltung findet seit dem auf der Wiese am Tanzwerder in Hann. Münden, in Nähe zum berühmten Weserstein statt. Das Kernteam, bestehend aus Marco Hepe und Robert Maaßen, suchte sich erfahrene Unterstützung, um den gewachsenen logistischen Aufwand bewältigen zu können und fand Hilfe bei dem erfahrenen Gastronomen Thomas Probek (Party-Liner Events). Außerdem wurden Daniel Koch (Musiker und Student) und Elke Steden (Kinder- und Jugendbüro Hann. Münden) mit der Organisation der Ausstellung betraut. Die Spenden wurden im Jahr 2017 vom Stadtjugendring Münden verwaltet. Es wurde eine GbR gegründet, Veranstaltungsversicherungen abgeschlossen, die freiwillige Feuerwehr Hann. Münden beteiligte sich tatkräftig und Bürgermeister Harald Wegener übernahm die Schirmherrschaft über die Veranstaltung. Die Akquise für die Veranstaltungsfinanzierung und für die Spendensammlung der Wall of love wurde intensiviert, die Ausstellung sozialer Projekte wurde vergrößert und jede bürokratische Hürde wurde genommen. So wurde auch das erste Rock for Tolerance Open Air Festival ein voller Erfolg.

Der gewachsene logistische Aufwand und die umständliche Verwaltung von Spenden, sowie das auf privaten Schultern liegende Risiko bei der Durchführung einer solchen Veranstaltung musste einen juristisch angemessenen Rahmen bekommen. So wurde im Jahr 2018 durch Marco Hepe, der in vielen Mündener Vereinen seit Jahren aktiv ist, angeregt einen Verein zu gründen. Der gemeinnützige Rock for Tolerance e.V. wurde im Mai 2018 gegründet und das Festival ging in die nächste Runde.



2019 fand das vierte Mal Rock for Tolerance statt. Der Rock for Tolerance e.V. zählte zu diesem Zeitpunkt bereits 80 Mitglieder. Das Festival hat sich innerhalb kurzer Zeit zu einer festen Größe unter den Live-Veranstaltungen in Hann. Münden und Umgebung entwickelt. Dies zeigte sich durch knapp 30 Bewerbungen von Bands, die das Fest mit einem Auftritt unterstützen wollten und den 80 Firmen und Organisationen und Privatpersonen, die sich mit ihrem Logo auf der Wall of Love präsentierten und so alleine in 2019 rund 10.000 EUR in den Spendentopf spülten. Etwa 1500 Besucher zählte das Festival 2019.

Zahlreiche Helfer*innen für Licht- und Tontechnik, Bühnenbau, Bratwurstverkauf, Zeltaufbau, Spendenakquise, Sicherheitsdienst etc. arbeiten ehrenamtlich an dieser Veranstaltung mit. Das Rock for Tolerance Team ist mit der Zeit auf eine Größe von 60 ehrenamtlich beteiligten Personen gewachsen. Die Veranstaltung wird aus Spenden, verschiedenen Sponsorings, dem Verkauf von RFT Merchandise und Standgebühren der gastronomischen Einrichtungen finanziert. Außerdem stehen dem Verein zahlreiche Firmen und Organisationen mit Rat und Tat zur Seite.

Der große Erfolg der letzten Jahre soll sich im nächsten Jahr fortführen. Der Verein arbeitet kontinuierlich mit seinen Unterstützern an Ideen um das Festival noch besser und auch größer zu machen. Um die Veranstaltung auf das nächste Level zu heben, wurden einige Neuerungen im Vorstand beschlossen. So findet das Festival im Jahr 2020 nunmehr an zwei Tagen statt und es werden insgesamt 11 Bands auf der Bühne stehen. Für das kommende Festival wurde außerdem mit verschiedenen Booking Agenturen über die Buchung eines Headliners verhandelt. Letzte Woche hat nun der Vorstand des Vereins einen Vertrag mit Contra Promotion unterschrieben und der Headliner steht fest. Die Band ENGST aus Berlin, spielte 2019 eine fast vollständig ausverkaufte Deutschland-Tour mit 13 Clubkonzerten und 12 Festivals. Aufgrund der hohen Nachfrage an Tickets wurden bereits jetzt für das kommende Jahr zehn Zusatztermine angekündigt. Auch wird die Band wieder einige Festivals spielen, unter anderem am Samstag des Rock for Tolerance Open Airs. Trotz der erhöhten Kosten durch die nötige Infrastruktur bleibt der Eintritt zum Festival frei.



Ziel der Veranstaltung bleibt wie gewohnt das Sammeln möglichst vieler Spendengelder für sozial-integrative Projekte in Hann. Münden und Umgebung. Der Verein verspricht sich durch die Buchung des Headliners eine erneute Steigerung der Summe im Spendentopf. Durch die Erhöhte Zuschauererwartung, steigen die Umsätze auf dem Festivalgelände und dadurch die aus der zu Gunsten des Spendentopfes eingenommenen Umsatzbeteiligungen der Gastro. Darüber hinaus haben den Verein bis dato mehr als 100 Bewerbungen von Bands aus ganz Deutschland, Österreich und Dänemark erreicht. Der Verein hat bisher sozial-integrative Projekte in Hann. Münden und Umgebung mit einer Gesamtfördersumme von 25.000 EUR unterstützt.

Das Rock for Tolerance Open Air Festival findet am Freitag, den 03.07.2020 und Samstag, den 04.07.2020, auf dem Tanzwerder in Hann. Münden statt. Der Vereinsvorstand bestehend aus Robert Maaßen (1. Vorsitzender), Marco Hepe (2. Vorsitzender) und Ingo Maaßen (Schriftführer) ist zuversichtlich das Spendenvolumen auch in diesem Jahr nochmals zu erhöhen und freut sich auf ein grandioses Fest!

Ansprechpartner:

Robert Maaßen (1. Vorsitzender)
Burckhardtstr. 42
34346 Hann. Münden

0176-24790207
robert@rock-for-tolerance.de
www.rock-for-tolerance.de



Rock for Tolerance e.V.
Heinrich-Heine-Str. 21
34346 Hann. Münden

Robert Maaßen (1. Vorsitzender)
Marco Hepe (2. Vorsitzender)
Ingo Maaßen (Schriftführer)

Durch Rock for Tolerance geförderte Projekte

Träger	Projekt	Fördersumme
Stadtjugendring Münden	Chillex Lounge (Etat 2017, 2018, 2019)	3.800 EUR
Bürgertreff Hann. Münden	interkulturelles Straßenfest	600 EUR
Kanuclub	Trinationaler Jugendaustausch	300 EUR
Mündener Hilfe	Anschaffung eines Gefrierschranks	189 EUR
Kinder- und Jugendfeuerwehr	Anschaffung eines Pavillions	410 EUR
Schule im Auefeld	Schulsausflug	1.000 EUR
Grundschule Hermannshagen	Anschaffung eines Containers für Spielgeräte und Gestaltung des Schulhofs	1.000 EUR
Stadtjugendring Münden	Anschaffung Kleinbus u.a. für Hausaufgabenhilfe	1.000 EUR
Brandhilfe (zweckgebunden)	Für die Betroffenen des Brandes in der Veckerhäger Str.	2.500 EUR
Frauenhaus Göttingen e.V.	Beratungsstelle Hann. Münden, Beratung gewaltbetroffener geflüchteter Frauen	1.000 EUR
Stadt Hann. Münden	Erneuerung Bolzplatz in den Wallanlagen	500 EUR
Familienzentrum Münden	Erneuerung der Außenanlage, etc., zusammen mit Spendenparlament	500 EUR
Stadt Münden	Spielgeräte für den Arbeitskreis „zukunftsfähige Gestaltung von Kinderspielplätzen“ des Stadtrats Hann. Münden	1.500 EUR
Kneippverein	Mitmachzirkus	850 EUR
Grundschule am Wall	Umsetzung eines Musicals	500 EUR
Kinder- und Jugendfeuerwehr	Anschaffung von zwei Gasgrills im Wert von 700 EUR	400 EUR
Schule am botanischen Garten	Verbesserung der Schulbibliothek	500 EUR

Träger	Projekt	Fördersumme
Kinderchor Volkmarshausen & Kinderkirchenchor Scheden	Teilfinanzierung einer Chorfreizeit	420 EUR
Moschee Verein Hann. Münden	Finanzierung von Festlichkeiten und Infoveranstaltungen anlässlich des Fastenbrechens im Ramadan	1.500 EUR
Haus der Nationen, Hann. Münden	Hausaufgabenbetreuung im Haus der Nationen	1.500 EUR
Feuerwehrverein Münden	Anschaffung von Notfallteddys, zusammen mit Spendenparlament	1.000 EUR
Mündener Ruderverein	Zuschuss zu Englandfahrt	500 EUR
Diakonie	Projekt „Heimathafen“	1.000 EUR
Heimatprojekt, Spendenparlament	Konzert „Four Roses“ mit Uraufführung des Songs „Mein Herz schlägt für Münden“	n.a.



Der Rock for Tolerance e.V. unterstützt Projekte und Initiativen aus Hann. Münden und Umgebung in den Bereichen: Wohlfahrtspflege, Kunst und Kultur, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Jugend- und Altenhilfe, internationale Zusammenarbeit, Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens und auch mildtätiger Zwecke im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.

Ansprechpartner:

Robert Maaßen (1. Vorsitzender)
Burckhardtstr. 42
34346 Hann. Münden

0176-24790207
robert@rock-for-tolerance.de
www.rock-for-tolerance.de



Rock for Tolerance e.V.
Heinrich-Heine-Str. 21
34346 Hann. Münden

Robert Maaßen (1. Vorsitzender)
Marco Hepe (2. Vorsitzender)
Ingo Maaßen (Schriftführer)